

HAUSAUFGABENPOLITIK

SEKUNDARBEREICH

Einleitung

Diese Richtlinie zielt darauf ab, ein Gleichgewicht zwischen akademischer Strenge und dem Wohlbefinden der Schüler herzustellen, indem der Wert von Hausaufgaben zur Verstärkung des Lernens anerkennt und gleichzeitig ein überschaubares Arbeitspensum gewährleistet. Die Schule verpflichtet sich zu den Richtlinien regelmäßig zu überprüfen und anzupassen, um sie mit den sich entwickelnden Bedürfnissen der Schüler und den besten pädagogischen Methoden in Einklang zu bringen.

Definition

Hausaufgaben sind Aufgaben, die den Schülern von Lehrern zugewiesen werden und die außerhalb der regulären Schulzeit erledigt werden sollen. Diese Aufgaben können tägliche Übungsaufgaben, fächerübergreifende Untersuchungen, langfristige Projekte und andere zusätzliche Aktivitäten, die das Lernen im Klassenzimmer verstärken. Im Einklang mit integrativen Praktiken sollten Hausaufgaben differenziert und maßgeschneidert sein, um den unterschiedlichen Lernbedürfnissen aller Schüler gerecht zu werden und so ein gerechtes Bildungsumfeld zu fördern.

Zweck und Philosophie von Hausaufgaben

Hausaufgaben sind ein grundlegendes Element des Bildungsprozesses und sollen das Lernen über den Unterricht hinaus Klassenzimmer zu erweitern. Ihr Zweck ist es, die Schüler zu befähigen, ihr Potenzial voll auszuschöpfen, indem sie sich mit sinnvollen Aufgaben beschäftigen, die ihr Selbstvertrauen und ihre Motivation als Lernende stärken. Außerdem dienen die Hausaufgaben als eine Plattform für den Erwerb von Kompetenzen, die in einem traditionellen Klassenzimmer nur schwer zu fördern sind. Sie fördern eine Lernkultur, in der die Erledigung von Aufgaben einen Fortschritt auf der Bildungsreise bedeutet. Darüber hinaus spielen die Lehrkräfte eine zentrale Rolle bei der Anleitung und Überwachung effektiver Hausaufgaben, um sicherzustellen, dass die Schüler ihre Bedeutung für den Lernprozess begreifen. Letztendlich, Ziel der Hausaufgaben ist es, die Fähigkeit der Schüler zur Selbsteinschätzung zu fördern und ihre Unabhängigkeit und Autonomie bei ihrem Streben nach Wissen.

Geltungsbereich und Anwendbarkeit der Hausaufgabenpolitik

Diese Richtlinie gilt für alle Schüler der Sekundarstufe, und zwar für alle Stufen (S1 bis S7), unabhängig von ihrer Sprachabteilung oder Lernfähigkeiten. Sie umfasst alle Fächer, die an der Schule unterrichtet werden, und soll folgende Ziele unterstützen die allgemeinen Bildungsziele der Schule zu unterstützen und gleichzeitig die Inklusion zu fördern.

VERANTWORTLICHKEITEN

Das Senior Leadership Team

1. Verbreitung: Verantwortlich für die Weitergabe der Richtlinie an alle Beteiligten und die Veröffentlichung auf der Website der Schule.
2. Anpassung der Hausaufgaben und Einhaltung der Richtlinien: Sicherstellen, dass die Lehrer konsequent Hausaufgaben erteilen die sich an den Lehrplänen orientieren und gleichzeitig die Ziele dieser Richtlinie erfüllen.

3. Kommunikationsbrücke: Als Bindeglied zwischen Lehrern und Eltern fungieren, um die Gründe für die Schwierigkeiten der Schüler bei der Einhaltung der Hausaufgabenpolitik zu ermitteln und alle mit den Hausaufgaben zusammenhängenden Fragen zu klären.

Lehrer

1. Anweisungen für Hausaufgaben und Tests: Geben Sie klare Anweisungen und Erklärungen für Hausaufgaben und Tests über das Schulverwaltungssystem (SMS) zur Verfügung; nutzen Sie spezielle Microsoft Teams Gruppen für jede Klasse, um zusätzliche Anweisungen und relevante Lehr- und Lerninhalte zu teilen. Sicherstellen, dass alle Informationen zu Hausaufgaben und Tests bis zum Ende des Schultages (18.00 Uhr) in SMS hochgeladen werden. Die Lehrerinnen und Lehrer sind dafür verantwortlich, dass alle hausaufgabenbezogenen Informationen bis zu diesem Zeitpunkt in SMS eingestellt werden, und es wird nicht erwartet, dass sie nach diesem Zeitpunkt auf die Nachrichten der Schülerinnen und Schüler antworten nach dieser Zeit (per E-Mail oder Teams).

2. Management der Arbeitsbelastung: Sicherstellen, dass die Komplexität und der Umfang der Hausaufgaben mit dem Lehrplan entsprechen.

3. Rechtzeitiges Feedback: Bieten Sie prompte Rückmeldungen zu erledigten Hausaufgaben an, um den Schülern zu helfen, ihre Stärken und verbesserungswürdigen Bereiche.

4. Gemeinsame Planung: Arbeiten Sie untereinander zusammen, um zu verhindern, dass die Schüler mit Hausaufgaben an einem einzigen Tag zu überfordern, insbesondere in den Ferien, wenn die Schüler Gelegenheit zur Erholung und Freizeit haben sollten. Die Lehrkräfte dürfen in den Ferien Hausaufgaben aufgeben, aber sie dürfen nicht kurz vor den Ferien aufgegeben werden und am ersten Tag nach den Ferien enden. Den Schülern sollte genügend Zeit gegeben werden, um die Hausaufgaben entweder vor oder nach den Ferien zu erledigen.

5. Realistische Fristen: Legen Sie Fristen fest, die sich direkt auf die zugewiesene Aufgabe beziehen, um die Hausaufgaben.

6. Unterstützung bei Abwesenheit: Bereitstellung zugänglicher Ressourcen für die eigenständige Erledigung von Aufgaben während Abwesenheit zur Verfügung und bieten nach der Rückkehr Unterstützung an, um den akademischen Fortschritt so wenig wie möglich zu beeinträchtigen.

Pädagogen zur Lernunterstützung

1. Unterstützende Rolle: Unterstützung der von den Lehrern initiierten Arbeit.

2. Kollaborative Unterstützung: Unterstützen und ergänzen Sie die Rolle der Lehrkräfte bei der Umsetzung hausarbeitsbezogener Strategien.

Schüler

1. Hausaufgaben aufzeichnen: Die Hausaufgaben genau in den Planer eintragen.

2. Zeitmanagement: Ausreichend Zeit für die Erledigung der Hausaufgaben einplanen und ein effektives Zeitmanagement.

3. Selbstständige Anstrengung: Bemühen Sie sich ernsthaft, die Hausaufgaben selbstständig zu erledigen, indem Sie Klärung von Lehrern und/oder Eltern/Erziehungsberechtigten, wenn nötig.

4. Rechtzeitige Abgabe: Reichen Sie die Hausaufgaben pünktlich ein und erfüllen Sie die festgelegten Anforderungen und Qualitätsstandards.

5. Angemessene Beschaffung und Referenzierung: Erkennen Sie die Bedeutung einer angemessenen Beschaffung und Referenzierung, insbesondere im letzten Zyklus (S6-S7). Erkennen Sie die Bedeutung des Zitierens von Quellen und der Angabe von Referenzen in Ihren Arbeiten, um die akademische Integrität zu fördern und Ihre Forschungskompetenz.

6. Verantwortung bei Abwesenheit: Übernimm die Verantwortung für das Nachholen von Hausaufgaben bei Abwesenheit der Schule. Die Schüler sollten sich zwar proaktiv an Lehrer oder Mitschüler wenden, die Hauptverantwortung liegt die Hauptverantwortung bei der Lehrkraft.

Eltern/Erziehungsberechtigte

1. Unterstützende Rolle: Unterstützen Sie Ihr Kind bei der Einhaltung der Hausaufgabenregeln und sorgen Sie für ein förderliches Umgebung für die Erledigung der Aufgaben.

2. Unterstützung bei den Hausaufgaben: Unterstützen Sie Ihr Kind, indem Sie Hausaufgaben besprechen, beim Zeitmanagement helfen und zu guten Lerngewohnheiten ermutigen.

3. Kommunikation: Kommunizieren Sie mit den Lehrern, wenn Probleme bei den Hausaufgaben auftauchen, um einen gemeinsamen Ansatz zur Bewältigung von Herausforderungen.

Sanktionen

1. Das Nicht-Erledigen von Hausaufgaben ohne triftige Gründe kann zu einem Notenabzug oder anderen Konsequenzen führen, die von der Lehrkraft und/oder der Schule festgelegt werden.

2. Wiederholtes Nicht-Erledigen von Hausaufgaben oder Plagiiere kann zu eskalierenden Konsequenzen haben, wie z. B. die Einbeziehung der Eltern, zusätzliche Aufgaben oder disziplinarische Maßnahmen.

Bedeutung der Vermeidung von Plagiaten und KI-Nutzung

1. Plagiate sind streng verboten, da sie die Grundprinzipien der Integrität und des unabhängigen Lernens aushöhlen. Es ist wichtig, dass die Schüler das geistige Eigentum anderer anerkennen und respektieren und sich Eigentum an ihrer eigenen Arbeit übernehmen. Plagiarismus untergräbt nicht nur den Bildungsprozess, sondern behindert auch das persönliche Wachstum und die Entwicklung.

2. Wir ermutigen die Schüler, KI-Tools verantwortungsvoll als leistungsstarke Hilfsmittel zum Verständnis und zur Verbesserung ihrer Arbeit zu nutzen. Verbesserung ihrer Arbeit. Bei der Verwendung von KI ist es unerlässlich, dass die Studierenden sich zu Originalität und korrekte Namensnennung achten.

3. Inklusiv KI-Praktiken gehen über die Nutzung von Werkzeugen hinaus; sie beinhalten die Vermittlung von Kenntnissen über die ethische Anwendung von KI-Werkzeugen. Die Studierenden werden ermutigt, die Auswirkungen von KI auf ihre Arbeit zu berücksichtigen und die wie wichtig es ist, ihre einzigartigen Stimmen und Perspektiven zu bewahren.

Leitlinien für die Erteilung von Hausaufgaben

1. Zeitzuweisung nach Jahr und Fach: Die für Hausaufgaben vorgesehene Zeit variiert je nach Jahr und Fach.

2. Professionelles Urteilsvermögen: Es liegt im Ermessen der Lehrkräfte, die Art, die Häufigkeit und den Umfang der Hausaufgaben nach eigenem fachlichen Ermessen zu bestimmen.

3. Berücksichtigung des Lehrdeputats: Die Lehrkräfte berücksichtigen ihr wöchentliches Lehrdeputat bei der Vergabe von Hausaufgaben und streben gegebenenfalls eine proportionale Verteilung an.

4. Flexibility in Homework Proposals: Teachers maintain flexibility when proposing homework, and they seek reasonable agreements with students, especially when students have multiple homework tasks and exams.

5. Ungefähre Hausaufgabenzeiten: Die ungefähren Hausaufgabenzeiten sind als allgemeine Richtlinien zu verstehen, aber sie sind keine starren Regeln. Diese Zeiten können variieren und angepasst werden, entweder nach oben oder nach unten, um Schülern mit besonderen Bedürfnissen entgegenzukommen.

Level(s)	Geschätzte Zeit für Hausaufgaben (pro Tag)
S1	45-60 Minuten
S2-S3	45 Minuten bis 1,5 Stunden
S4-S5	1 bis 2 Stunden
S6-S7	Die Dauer der Hausaufgaben hängt vom individuellen Lehrplan jedes Schülers ab.